



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

In dieser Woche sind die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 – 9 und der EF erstmals wieder in der Schule gewesen. Seit Beginn der Weihnachtsferien oder besser gesagt seit Beginn des Lockdowns vor den Weihnachtsferien haben sie ihre Schule nicht mehr von innen gesehen. Vor allen Dingen haben Sie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler nicht mehr persönlich sehen können, sondern durften ihnen in den allermeisten Fällen nur medial unterstützt begegnen. Wie sind unsere Erfahrungen in dieser Woche?

Bei mir sind keinerlei Beschwerden von Lehrerinnen und Lehrern über das Verhalten von Schülerinnen und Schülern eingegangen. Selbstverständlich achten wir darauf, dass die Regeln eingehalten werden. Im Speisesaal herrscht ein geordnetes Miteinander, in den Pausen kam es nicht zu großen Menschenansammlungen. Die Tatsache, dass wir die Klassen- und Kursräume nicht verschließen, sorgt dafür, dass alle zügig in die Unterrichtsräume kommen und sich keine Menschentrauben in den Fluren bilden. Unsere hauseigenen IT-Spezialisten haben versucht, sämtliche technischen Schwierigkeiten, die aufgetreten sind, zeitnah zu beseitigen.

Die Jahrgangsstufe Q2 bereitet sich inzwischen auf die noch ausstehenden zwei Vorabiturklausuren vor, die in der kommenden Woche stattfinden. Vielen Schülerinnen und Schülern der Q2 ist anzumerken, dass es ihnen ein wichtiges Anliegen ist, die Osterferien gesund zu erreichen. Sie möchten gerne ihre Vorabiturklausuren schreiben und verhalten sich entsprechend rücksichtsvoll und befolgen die aufgestellten Regeln. Natürlich stellen sie sich die Frage, wie es wohl wird, wenn sie ihre Abiturprüfung hinter sich haben. Wie wird die Abiturverabschiedung sein? Kann es einen Abi-Ball geben? Diese Fragen können wir natürlich momentan nicht beantworten, hoffen jedoch mit unseren Schülerinnen und Schülern, dass sie an möglichst vielen Stellen ein möglichst großes Maß an Normalität erleben dürfen.

Auch in der Jahrgangsstufe Q1 wurden Klausuren geschrieben, ansonsten lief der normale Unterricht. In den anderen Jahrgangsstufen standen keinerlei Lernerfolgskontrollen an. Die Schülerinnen und Schüler sollten erst einmal wieder zurückfinden in die schulische Normalität, sofern man diesen Zustand als Normalität bezeichnen möchte. Schließlich wurden noch die Halbjahreszeugnisse verteilt, Kopien waren ja bereits per Post in alle Haushalte verschickt worden. Die EF bekam noch ihre Originalklausuren zurück, die in braunen Briefumschlägen auf sie warteten.

Während wir auf diese Art und Weise Schule machen, ist es medial sehr unruhig und vielfach widersprüchlich. Egal was man liest oder sich anschaut, egal mit wem man spricht: jeder diskutiert mit jedem über die Frage, wie sinnvoll Schulöffnungen sind oder welche Gefahren von den Schulöffnungen ausgehen. Jeder diskutiert die Frage, wie die Selbsttests für Schülerinnen und Schüler Anwendung finden sollen und ob es durch diese Selbsttests tatsächlich ein erhöhtes Maß an Sicherheit in Schule geben kann. In diese Diskussion möchte ich mich an dieser Stelle gar nicht einmischen, ich bin jedoch davon überzeugt, dass Schülerinnen und Schüler, Familien und auch Kolleginnen und Kollegen zutiefst verunsichert durch diese öffentlichen Diskussionen sind.



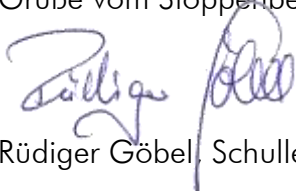
Auch wir organisieren gerade die Durchführung der Selbsttests in unserer Schule. In die Planung ist auch unser Schulträger einbezogen. Es ist noch keine abschließende Entscheidung getroffen worden, in welcher Organisationsform wir die Tests durchführen. Sobald die Entscheidung getroffen ist, werden alle Beteiligten zeitnah informiert.

Selbstverständlich wird es so sein, dass die Vorgabe des Ministeriums, jedem Schüler und jeder Schülerin ein freiwilliges Testangebot vor den Ferien zu machen, auch an unserer Schule eingehalten wird.

In einer Woche beginnen die Osterferien. Vielleicht wissen wir im Laufe der nächsten Woche schon etwas mehr darüber, in welcher Organisationsform der Unterricht nach den Ferien stattfinden wird.

Corona lehrt uns einmal mehr Geduld.

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbel, Schulleiter

In Quarantäne befindliche Personen im Gymnasium Am Stoppenberg



Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft darüber, wie viele Personen sich zum Stichtag 12.03.2021 in Quarantäne befinden:

Schüler*innen

Stufe / Gruppe	Quarantäne / Anzahl	Infektionen / Anzahl
5	0	1
7	2	0
EF	0	1
Q1	10	0

Lehrer*innen / Mitarbeiter*innen

Quarantäne / Anzahl	Infektionen / Anzahl
0	0

Fehler im Stoppenberger Kalender

Durch die vielen Verlegungen und Streichungen von Terminen kommt es immer wieder zu Fehlern im Stoppenberger Kalender. Schön ist es, dass uns aufmerksame Leserinnen und Leser auf solche Fehler hinweisen. Auch im aktuellen Stoppenberger Kalender konnten auf diese Art und Weise wieder zwei Termine an die richtige Stelle geschoben werden.



Montag, 22.03.2021: Kein Präsenzunterricht für 5 – EF



Aufgrund der Vorabiturklausuren in der Q2 und zahlreicher Klausuren in der Q1 findet am kommenden Montag nur für die Q1 und Q2 Präsenzunterricht statt. Die Stufen 5 bis EF werden über Teams unterrichtet. Diese Regelung ist keine Neuigkeit, sie entspricht den Informationen, die im letzten Newsletter gegeben wurden.

Känguru springt am Montag online



Am kommenden Montag, 22.03.2021, findet der Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ statt. Der Wettbewerb wird online ausgetragen, die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sind über die Rahmenbedingungen informiert.

Beginn der Osterferien

Die Osterferien beginnen am Freitag nach der 4. Unterrichtsstunde. Für die Schüler gibt es abschließend noch ein Mittagessen in der Schulküche, danach dürfen sie in die Ferien starten. Einzelheiten zur Organisation des Mittagessens am Freitag erhalten die Schülerinnen und Schüler im Laufe der Woche.



Gottesdienstangebot am kommenden Dienstag wieder online



Gegen den Strom schwimmen ist oft anstrengend. Führt aber häufig zum Ziel.

Auch im gemeinsamen Gottesdienst: Kommenden Dienstag um 07:20 Uhr auf Zoom.

Herzliche Einladung.

Dein Team von der Schulseelsorge

<https://zoom.us/j/94242234714?pwd=Q1Jxdmx6bG5oUTJSMDdQVDIUaXJtZ09>

Tastaturlehrgang | | Letzte freie Plätze zu vergeben!

Im neuen Tastaturlehrgang sind jedoch noch einige Restplätze frei. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse. Alle notwendigen Informationen können dem Info-Blatt entnommen werden, welches diesem Newsletter beigelegt ist. Wer noch Interesse hat, setzt sich umgehend mit dem Veranstalter in Verbindung.



Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins



Der Vorstand des Fördervereins lädt alle Mitglieder am 15.04.2021 um 17.00 Uhr zur Mitgliederversammlung ein. Die Einladung samt Tagesordnung ist diesem Newsletter als pdf-Dokument beigelegt.

Herzlichen Glückwunsch Frau Hackbarth!

Wir gratulieren herzlich unserer Kollegin Frau Hackbarth aus dem Bereich der Sekretariate. Sie hat am vergangenen Donnerstag geheiratet. Wir wünschen ihr im Namen der Schulgemeinde alles Gute, Glück und Gottes Segen!



Herzlichen Glückwunsch!



Wir gratulieren herzlich unserer Kollegin Frau Rott zur Geburt ihrer kleinen Tochter Mathilda. Der neuen Erdenbürgerin und ihrer Familie wünschen wir Glück und Gottes Segen!

Kontakt zur Schulseelsorge in Zeiten des Distanzunterrichtes

Du möchtest in der Zeit des Distanzunterrichtes mit uns als Team Schulseelsorge in Kontakt kommen? Nicht nur, wenn der Bildschirm einmal schwarz bleibt, gibt es den Wunsch nach Gesprächen und Kontakt. Gerne kannst Du mit uns einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren, nutze dazu die Möglichkeiten die Teams bietet oder schreibe uns eine kurze Mail an:



e.marciniak@sastop.de | Strozyk.Maximilian@gymstopp.org | strueder.andreas@gymstopp.org

Du erreichst telefonisch uns montags, mittwochs und freitags zwischen 12:00 Uhr und 14:00 Uhr unter 0201 8320022.

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender



Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSfD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat@gymstopp.org
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Sekretariat : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.
